

Der Phönix mit 2 Gesichter

Der Anfang oder das Ende

Von naddymaus

Kapitel 11: Muttis Einsatz

Noch völlig verträumt betrat Tyson am nächsten Morgen die Küche. Die Nacht lang ihn noch ziemlich nach. Erst das mit Kai und Yuriy, also der Streit und dann noch einen völlig besoffen Russen im Zimmer, der so laut schnarchte das sogar die Katze, die immer draußen laut miaute das Weite gesucht hatte. Ja die hatte es gut. Sie konnte einfach gehen er nicht schließlich wohnte er hier. Im Klartext hieß es Tyson hatten wahrscheinlich überhaupt kein Auge zu gemacht und war alles andere als gut gelaunt. Um es klar zu stellen, seine Laune war am Tiefpunkt angekommen und machte nicht den leisesten Anschein zu steigen. Dennoch sah er sich vorsichtig um, um Kai rechtzeitig aus den weg zu gehen. Allerdings sah er nur einen gut gelaunt Ray der mit guten Hüftschwung am Herd stand und sich mit der Musik bewegte. Eins konnte man Ray lassen, die Bewegungen sahen verdammt gut aus. Sofort zuckte er zusammen, als er zwei streiten Personen im Flur war, nahm. Die zwei waren kaum zu überhören.

» Wo hin gehts du schon wieder? «

» Geht dich nix an jetzt lass mich doch endlich mal in Ruhe. « Keifte Kai den roten Teufel zurück. Schon den ganzen morgen, wurde er von ihm beschattet und zu dummen Gespräche überredet. Sowie "wie gehts dir? Was machen wir heute? Hallo er war Kai und sprach nicht über die Gefühle und erst recht nicht, wollte er was Normales mit irgendjemand unternehmen. Doch dieser kleine verflixte Russe ließ ihm einfach keinen Freiraum. Deshalb blieb nur noch eins. Abhauen! Wohin war, ihn egal nur das er weg kommt von hier und den fürsorglichen Getue. Das war einfach nicht so sein Ding. Er verschwand einfach nach draußen und war weg.

Ray und Tyson hatten natürlich das ganze Schauspiel aus sichere Entfernung beobachtet.

» Was war, denn jetzt schon wieder Yuriy? « Wollte Ray wissen bis ihn auf einmal Tyson ins Wort fiel.

» Ist doch egal, wenn kümmert, schon was Kai wieder treibt. « Der Chinese hätte alles erwartet nur nicht diese Reaktion von Tyson. Normalerweise wurde er aufspringen und ihn wieder aufsuchen. Jedoch blieb der Drache ruhig und ruhte sich nicht von Fleck.

» Was denn mit dir los? « Kam es, dann auch von Yuriy der sein Verhalten auch etwas merkwürdig fand!

Doch auch anstatt er was erwidert stand Tyson einfach auf und ging auf sein Zimmer. Ray der natürlich als Mutti hier bekannt war, ging ihn sofort nach.

» Hey Ty, was denn los? « Fragte er fürsorglich. Mit lustlosenoo":?x x Augen starrte Tyson die Decke an und lag auf den Rücken in seinem Bett.

» Ray wenn Kai auch ein Kagemusha wäre, wie würdest du reagieren? « Ah da drückte der Schuh. Tyson hatte rausgefunden das Kai genau, wie Yuriy sei. Ray selbst wusste es schon lange, denn er habe Kai mal im Blutausch erlebt. Doch deshalb hatte er nie abgestempelt.

» Du weißt es also?« Begann er und richtet seinen Blick voll und ganz auf Tyson. » Und was genau davon ist dein Problem. Dass er es nicht gesagt hat oder das er ein Kagemusha ist? « Verwirrt sah Tyson auf. Was meinte nur Ray damit. » Das er einer ist was den sonst. « Platze es ihn heraus wie ein bockiges Kind. Ray hingegen schüttelte nur mit den Kopf, was Ty total aus die Bahn warf.

» Nein glaube ich nicht ich denke es liegt daran, das er es dir nicht gesagt hat. Du bist nicht sauer auf seine Herkunft, sondern bist enttäuscht, dass er dir nicht so sehr vertraut das er dir gesagt hat. « Predigte der Chinese hin ins Gewissen, doch anstatt Einsicht zu zeigen verschränkt er nur seine Arme vor die Brust. Wie ein Kleinkind halt.

» Hör mal Ty, Yuriy hast du auch akzeptiert und bei ihm wusstest du es sofort und das, obwohl er uns noch bei der ersten Begegnung umbringen wollte. Nur bei Kai nicht?« Empört zog der Drache die Luft ein.

» Das mit Yuriy ist was ganz andere ... « Versuchte er zu protestieren doch Ray ließ das erst recht nicht zu.

» Na jetzt hör doch auf, Kai hat uns am selben Tag noch das Leben gerettet, also komm mir jetzt nicht mit der Tüte. «

» Ach das ist doch sein Job, er ist doch unser Kapitän Er muss uns den Arsch retten.« Schrie Ty los er wollte es nicht wahrhaben das Ray recht hatte.

» Letztes Jahr wie du solche Probleme mit deinen Kräften hattest und Kai dir ohne zu überlegen geholfen hatte, obwohl er von dir dauerhaft attackiert worden war und dich dann noch daraufhin nach Hause getragen hatte. Da du nicht mehr laufen konntest, war also auch nur sein Job. « Brüllte Ray zurück. Eigentlich wollte er gar nicht lauter werden doch dieses Getue " ich hasse ihn, weil Forscher ihn zu einem Monster gemacht haben" reichte nun endgültig.

» Ja ist es doch. Er muss uns doch trainieren. «

» Er muss aber nicht sein eigenes Leben dabei riskieren Tyson und erst recht nicht uns nach Hause bringen. Oder damals als du dich mit Max besoffen hast, wer ist da mitten in der Nacht losgefahren und hat euch von der Bar abgeholt.?«

» Kai, aber du warst auch dabei! «

» Nur weil er nicht wusste, wo diese Bar war. Kai kommt verdammt noch mal aus Russland. Dann, als du Probleme in der Schule hattest mit so einem Rüpel, war Kai da und hat auf seine Art mit ihm geredet. « Tyson Augen weiteten sich, das hatte er nie gewusst das Kai der Grund war, warum diese Person ihn nicht mehr schikanierte.

» Woher wusste Kai das? «

» Na, weil der Vollidiot vor Kai damit anfing es seinen Kumpels zu erzählen. Da sind ihm halt die Sicherungen durchgeknallt und hatte dann auch einen Schulverweis bekommen. «

Tyson konnte es kaum glauben, was er da hörte. Kai hatte ihn tatsächlich einfach im Schutz genommen und dafür den fetten Verweis bekommen von dem Dickson erzählt hatte.

Schuldig senkte er den Blick zu Boden, Ray hatte recht. Er war nicht sauer auf seine Herkunft, sondern nur enttäuscht. Enttäuscht das er ihn immer noch nicht vertraut. Damals hatte er es auch nicht getan, als sie Kinder waren.

Nach Ray seiner gut gelungenen Predigt, gingen beide gemeinsam zurück in die WG. Dort angekommen trafen sie mal wieder nur auf Yuriy und Max, die still schweigend vor den Fernseher saßen. Tja die beiden gingen sich nicht an oder so was aber dennoch konnten sie einfach nix miteinander anfangen. Sie waren sich halt fremd. Um die Stille zu unterbrechen, ging Tyson auf Yuriy zu.

» Kann ich kurz mit dir reden? « Fragte er dann anschließend schüchtern. Leicht überrumpelt hob der Wolf den Kopf. Wieso wollte der kleine Japaner ausgerechnet mit ihm reden? Max war doch ein viel besserer Zuhörer wie er? Doch als er denn verschämten Gesichtsausdruck sah, schmolz er dahin. Irgendwas an den Drachen faszinierte ihn total oder verzauberte war besser ausgedrückt. Er verstand es selber nicht. Eigentlich stand er total auf Kai. Schon immer! Dieses abweisende, dominante und stolze Ader an ihm, aber dann war da Tyson, das komplette Gegenteil von den Phönix und er schmolz einfach sofort dahin. Vielleicht brauchte sein Herz einfach einen Tapetenwechsel und schloss deshalb Tyson in sich hinein.

» Okay und wo? « Sprach er und versuchte so gut wie möglich desinteressiert zu wirken. Es musste doch nicht gleich jeder wissen, was in ihm vorging.

Beide gingen darauf hin in Tyson sein Zimmer und setzten sich aufs Bett. Yuriy merkte

sofort das es, für den jungen unangenehm war, da er wie verrückt mit einen. Bein zappelte und versuchte es ein bisschen sanfter anzufangen

» Also, was los? Spuck schon aus. « Wie gesagt er versuchte es, ob es ihnen gelingen war nur fragwürdig. Tyson atmete tief ein und aus um seinen Puls wieder auf Normalmodus zu bekommen und begann, dann zu erklären was ihn auf den Herzen lag.

» Vorriegenacht habe ich euch zwei mitbekommen ...« Sofort zuckte Yuriy ertappt zusammen, er selbst dachte nur an das wilde rumgeknutschte im Flur.

»Du Tyson das sah ganz anders, als es eigentlich war! « versuchte er sich so gut wie möglich raus zureden doch als er den Blick des Jüngers sah, wäre er am liebsten im Boden versunken.

» Ach das ist mir relativ das passiert mir bei Kai auch andauern.« Yuriys Kinnlagen, fielen ihn hinunter, was er nicht ahnte, war es das Tyson den streit meinte und was Tyson nicht wusste war das er den Kuss meinte, wenn er das natürlich gewusst hatte, wäre dieser Satz nie in Raum geworfen wurden. Doch so war es leider nicht. Yuriy zog scharf die Luft ein, er selbst konnte es nicht erklären, wieso er auf einmal diese extreme Wut verspürte und am liebsten auf ihn gesprungen wäre.

» Bitte was? « Kam es deshalb schon etwas zorniger von seiner Kehle heraus! Tyson sprang sofort von seinem platz auf und versuchte sich dann so gut wie es geht raus zu reden.

» Yuriy jeder ihn zoft sich mit Kai, das weißt du doch. Kai hat einfach ein Talent darin sich mit jeden der rumläuft zu streiten, sogar Max hatte er dazu gebracht das er mal lauter wird.« Geschockt sah Yuriy auf als endlich kapierte um, was es eigentlich ging.

» Achso das meinst du also! «

» Hä, was hast denn du gedacht? « Kam es etwas verwundert von den Japaner!

» Ist schon okay.« Waren Yuriy seine Schlussworte als er dann wieder das Zimmer verließ. Tyson brauchte ein paar Minuten um zu realisieren das gerade die Person aus der Tür verschwunden war, mit der er eigentlich was besprechen wollte. Eingeschnappt blasste er seine Backen auf und ließ sich zurück ins Bett fallen. Eigentlich hatte er vor ein bisschen mit Yuriy über Kai zu reden und zu erfahren wie er so als Kagemusha Tick. Allerdings war es wohl so ein russischer Tick einfach abzuhaue bevor es erst werden wurden.

(Toll das lief ja wie geschmiert. Was hatte bloß Yuriy auf einmal?) dachte sich Tyson als er immer noch seine Decke scannte.